



achenseer

hoangascht



Österreichische Meisterschaft im Wettkampfskibergsteigen

Die Region Achensee, insbesondere das Rofangebirge, bietet durch sein ideales alpines Gelände beste Wettkampfvoraussetzungen.



Fotograf: Raffalt vom ASTC

Die Sportart begeistert vor allem durch die Komponenten Kraftausdauer (Aufstieg), Dynamik (Abfahrt) und Geschicklichkeit (Klettern, Wechsel) und erfreut sich in den letzten Jahren einer immer größer werdenden Anhängerschar. Alleine in Österreich gibt es bereits über 600.000 passionierte Skibergsteiger. Die orga-

nisierten Wettkämpfe finden in über 33 Ländern der Welt statt. Winterfreaks und Hobbysportlern wird am 16.02.08 ein spannender Wettkampf mit prominenter Besetzung geboten. Unter anderem werden die Nationalmannschaften von Österreich und Deutschland um den Sieg kämpfen. Start ist um 10.00 Uhr bei der Bergsta-

tion der Rofanseilbahn in Maurach. Die Strecke führt über das Tourengebiet des Rofans (je 1600 Höhenmeter Aufstiege und Abfahrten) und ist für die Zuschauer von der Start-/Zielarena im Bereich der Bergstation komplett einsehbar.

Infos & Anmelde-möglichkeit unter www.astc.at

Monatszeitung der Achensee-Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing

Nr. 2 · Februar 2008

2 medial

stark vertreten war die Region Achensee in den letzten Monaten sowohl im Bereich Presse, Internet als auch im TV.

3 musikalisch

ein ganz besonderes Erlebnis wird der dritte Auftritt des Tyrolian Opera Programm auch in diesem Jahr. Werden Sie Mitglied, um die Abo Karten billiger zu erhalten.

5 vielfältig

zeigt sich der Fischbestand im Achensee. Fischereimeister Anton Kandler gibt Einblick in sein Schaffen.

8 sportlich

zeigten sich 21 Moarschaften beim achten Partnerschaftseisstockschießen zwischen Achenkirch und Kreuth.

10 plangemäß

schreiten die Bauarbeiten im Haus am Annakirchl voran. Am 17. Februar können Sie sich selbst davon überzeugen

3. Nordischer Achenseeelauf Raiffeisen-Steinöl-Trophy

Am 12. und 13. Jänner 2008 fand in Achenkirch die Raiffeisen-Steinöl-Trophy der Langläufer statt. Trotz schwierigster Witterungsverhältnisse - Föhnsturm am Samstag - war das Rennen vom WSV Achenkirch rund um Obmann Friedl Rainer und OK-Chef Walter Egger bestens organisiert. An die 300 Teilnehmer kämpften in den verschiedenen Klassen um den Sieg.

In der Skatingwertung über 15 km gewann bei den Damen Eveline Egater in 54:06:86 Min., bei den Herren Franz Dengg Günther in 45:50:25 Minuten. Die 30 km Wertung sicherte sich bei den Damen die Deutsche Stefanie Meyr mit einer Bestzeit von 1:54:03,41 Std. und Gerhard Tritscher Atomic Racing Team 1:39:03,95 Std. bei den Herren.

Im klassischen Stil waren über 15 km Barbara Kaltenhauser vom SC Gaißach in 56:16,17

Min. bei den Damen und Matthias Kuhn vom Salomon Rennteam in 46:36,79 Min. bei den Herren die Schnellsten. Die 30 km gewann Sabrina Schairer vom Salomon Rennteam in 1:54:29,67 Std. bei den Damen und der Vorarlberger Christian Baldauf vom Fischer Racing Team in 1:31:04,79 Std. bei den Herren. Die perfekte Abwicklung der Veranstaltung, kombiniert mit den zufriedenen Startern sind sicherlich ein Garant für eine Neuauflage im Jänner 2009. Der Termin wurde für den 10./11. Jänner 2009 auch schon fixiert.

Der organisierende Wintersportverein Achenkirch mit Obmann Friedl Rainer und Walter Egger möchte sich beim Tennisclub Achenkirch und beim Wintersportverein Steinberg für die tatkräftige Unterstützung bedanken.



Fotograf: Michael Pattis

Journalisten

Zahlreiche Journalisten zu Gast bei uns am Achensee

In den letzten Monaten besuchten uns zahlreiche Journalisten aus dem Bereich Presse, Internet und TV. Sie konnten sich hierbei ein detailliertes Bild vom Angebot der Region Achensee machen. Resultierend daraus erschienen schöne mehrseitige Berichte in diversen Zeitungen wie Münchner Merkur oder Krone sowie die Aufnahme in die englische Internetplattform www.skiing-the-alps.com

Kurz vor Weihnachten durften wir noch Herrn Lühje von dem TV-Sender „Deutsche Welle“ begrüßen. Er filmte traumhafte Achensee-Winterbilder für einen 4-minütigen Beitrag im Reisemagazin Euromaxx der Deutschen Welle. Der Bericht wird am 29. Jänner um 18.30 Uhr und 30. Jänner um 00.30 Uhr, 06.30 Uhr und um 12.30 Uhr in der Deutschen Welle gesendet. Deutsche Welle TV empfängt man in Europa über Satellit, entweder Hotbird 8 oder Astra 1L. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch bei den zahlreichen Partnern in der Region bedanken, mit deren Hilfe es uns gelingt, die Ferienregion Achensee „ins rechte Licht“ zu rücken.

Achensee on Tour

Die Region Achensee war allein im Jänner 31 Tage auf Messeinsatz und konnte unsere schöne Region interessierten Urlaubern präsentieren. Es wurden Fach- und Publikumsmessen in Utrecht (NL), Wien, Stuttgart, Antwerpen (BE) und Dresden besucht.

Gesucht!

Mitarbeiter für Golfrezeption gesucht

Der Golf- und Landclub Achensee sucht für seine Golfrezeption eine(n) Mitarbeiter(in) für die Sommersaison 2008 (Ende April bis Anfang November).

Bewerbung an:

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung an den Golfclub Achensee, Hnr. 35c, 6213 Pertisau, Tel. 05243/5377, E-mail: info@golfclub-achensee.info



Gesundheitskurse

Ganzheitliches Körpertraining

Anspruchsvolles Workout, das alle Körperbereiche anspricht. (Fitnessgymnastik, Yogilates, Rücken-Power, Stretching & Entspannung) Di / 19.30 – 20.30 Uhr / MZH / 4,-

Wirbelsäulengymnastik für jederMann- und Frau

Ein System von Übungen, welche die Wirbelsäule regenerieren. (mobilisieren der Wirbelsäule und Gelenke, ausgleichen von muskulären Disbalancen, Atem- und Entspannungsübungen) Mi / 8.45 – 9.45 Uhr / 4,-

Yoga für jederMann- und Frau

Yoga löst körperliche und geistige Spannungen und setzt somit neue Energiepotentiale frei. (exaktes dynamisches- bis meditatives Üben) ab 20.02.08 / Feuerwehrhaus 1. Stock 10x mittwochs / 19.30 – 21.00 Uhr / 60,- Anmeldung (Yogakurs) bei Melanie Schröder: 0699/ 81740700

„TOP- CLUB“: Mitgliedschaften in einem besonderen Verein

Wie der Hoangascht bereits im Herbst berichtet hat, war es im Oktober 2007 endlich soweit: das Tiroler Opern Programm (TOP) wurde ein eingeschriebener Tiroler Verein.

„TOP Opera“ sucht Mitglieder! Bei dem dreiwöchigen Intensiv-Training treffen sich alljährlich junge Opernsänger in Maurach, um in der dortigen Hauptschule Gesang, Schauspiel, Tanz und Sprachen zu trainieren.

Seit drei Jahren TOP

Seit drei Jahren erfreuen TOP StudentInnen unsere Einheimischen und Gäste mit Konzerten und Meisterklassen. Das Rahmenprogramm 2008 wird wieder zahlreiche Kulturinteressierte anziehen und den Sommer am Achensee bereichern. Seit es TOP gibt, müssen Musikbegeisterte nicht

mehr die Reise in eines der näheren oder ferneren Kulturzentren antreten, sondern können Kunst direkt vor der Haustüre genießen.

Das Tiroler Opern Programm widmet sich der Entwicklung von talentierten jungen Künstlern zu Weltklasse-Darstellern. Professionelle Lehrer aus der Opernwelt vermitteln den Studenten die wichtigsten Kenntnisse für das Opern- und Musicaltheater. Mit einer Mitgliedschaft beim TOP CLUB unterstützen Sie die jungen StudentInnen des Tiroler Opern Programms in ihrer künstlerischen Entwicklung und kommen zusätzlich in den Genuss besonderer Serviceleistungen:

Besonderer Service

• Für alle, die 2008 unsere TOP-Veranstaltungen besuchen wollen, bietet der TOP CLUB



die günstige ABO Mitgliedschaft an: alle Konzerte und Meisterklassen zu einem Pauschalpreis.

• Als Gönner genießen Sie erweiterte Vergünstigungen und haben die Möglichkeit persönlicher Kontakte zu den Künstlern von TOP 2008.

• Sie helfen einer hoffnungsvollen Stimme ihren Weg auf die großen Bühnen zu finden, indem Sie die Patenschaft für eine/n TeilnehmerIn bei TOP übernehmen. Die Patenschaft eröffnet einem jungen aufstrebenden Talent die Chance, in kurzer Zeit intensiven Trainings einen wichtigen Schritt auf der Karriereleiter zu tun.

• Durch die Mitgliedschaft im TOP CLUB als Tourismuspartner erhalten Sie die Möglichkeit, Ihren Gästen persönlichen Kontakt zu den Künstlern des Tiroler Opern Programms zu bieten. Sie bekommen vergünstigte Eintrittskarten für TOP-Konzerte, die Ihre Gäste bequem in Ihrem Haus erwerben können.

• Der TOP Vorstand nimmt alle, die sich ganzjährig persönlich in der Vereinsarbeit

engagieren wollen, gerne als ordentliche Mitglieder auf.

Alle TOP Mitglieder erhalten neben spezifischen Vergünstigungen eine exklusive Einladung zu unserem Opening Event zu Beginn von TOP 2008 und die Möglichkeit, den Lehrkörper und die Teilnehmer von TOP persönlich kennen zu lernen. Detaillierte Informationen zum TOP CLUB erhalten Sie unter 0664/4348680 und auf unserer Website:

www.topopera.com

Werden Sie Mitglied!

SV Achensee

3 Bezirksschülermeister für den SV Achensee

Am Rofan in Maurach fanden am 5. Jänner und 6. Jänner 2008 die Bezirksmeisterschaften in Slalom und Riesentorlauf statt. Die beiden Renntage verliefen unfallfrei und die Bedingungen bzw. Pistenverhältnisse waren perfekt, freut sich der durchführende Verein SV Achensee unter der Führung von Obmann Peter Moser.

Besonders hervorzuheben sind die Leistungen der Bezirksmeister, wobei 3 von 4 vom Sportverein Achensee kommen – Ricarda Haaser (BZ-Meister RTL), Sandro Felderer (BZ-Meister Slalom) und Florian Moser (BZ-Meister Riesentorlauf).

Außerdem sind noch einige Stockerlplätze für den SV Achensee mit Freude zu vermerken:

Mario Gramshammer (1. Rang SL), Benjamin Moser (1. Rang SL), Florian Moser (2. Rang SL), Sandro Felderer (2. Rang RTL), Christina Schweinberger (3. Rang SL), Fabian Wöll (3. Rang SL); Mario Gramshammer (3. Rang RTL), Fabio Keck (3. Rang RTL)

Besonderer Dank gilt der Rofanseilbahn für die gute Zusammenarbeit, auch allen freiwilligen Helfern, ohne die keine so perfekt ablaufende Veranstaltung funktionieren würde.

SV Achensee

Mitarbeiter gesucht!

Der Tourismusverband Achensee sucht eine Kinderbetreuerin für den Zeitraum 07.07. bis 05.09. und 06.10. bis 24.10.2008. Wir bieten eine 5-Tage-Woche. Mindestalter für eine Bewerbung ist 16 Jahre. Besondere Qualifikationen: ein Herz für Kinder, viel Geduld und ein sonniges Gemüt. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an den TVB Achensee, Rathaus 387, 6215 Achensee oder per E-Mail an conny.friesenbichler@achensee.info Kennwort: Kinder.



Winterspiele

Nationale Winterspiele Special Olympics Österreich

Mit Hannes Bichler auch ein Teilnehmer aus Maurach

In der Zeit vom 17. bis 22. Jänner fanden in Innsbruck, Leutasch, der Mutterer Alm und der Olympiaworld die 3. Nationalen Winterspiele von Special Olympics Österreich mit internationaler Beteiligung statt. Gleichzeitig stellten die Spiele die Vorqualifikation zur Teilnahme an den Internationalen Winterspielen 2009 in Idaho (USA) dar.

Von der Lebenshilfe Tirol nahmen 10 Eisschnellläufer, 78 Langläufer, 12 Schneeschuhläufer, 31 Alpinschifahrer und 23 Stocksportler an den Winterspielen teil. 18 Teilnehmer vertraten die Lebenshilfe Schwaz, darunter auch Hannes Bichler aus Maurach am Achensee, der den Langlaufbe-



werb Einzel und in der Staffel bestritt. Seit Dezember wurde bereits fleißig auf den Loipen Pertisau trainiert, um für den großen Auftritt bestens gerüstet zu sein.

Fleißig trainiert

Hannes Bichler arbeitet in der Tongruppe der Werkstätte in

Schwaz. Er nimmt gerne an Ausflügen teil, liebt Volksmusik und Schlager, lässt sich von Radiosender U 1 musikalisch berieseln und fotografiert viel. Nicht unwesentlich trägt sein Liebessessen „Wiener Schnitzel“ und „Cordon bleu“ zur Stärkung seiner Kondition bei. Was ihm beim Langlaufsport besonders gefällt, ist das ge-

meinsame Lauferlebnis. Sein Motto lautet: „Lasst mich gewinnen! Aber wenn ich nicht gewinnen kann, dann lasst es mich wenigstens versuchen“. Weiters nahm Andreas Offenhauser, der heuer 35 Jahre alt wird, am Bewerb teil. Hannes und Andi, wir wünschen euch weiterhin alles Gute!

Raiffeisen



Raiffeisengewinnspiel

Eines ist sicher, mit einem Bausparvertrag sind Sie durch Raiffeisen-Wohnbausparen auf jeden Fall ein Gewinner. Für alle unter 25 gibt's jetzt den Jugendvorteil, damit können Sie sich noch mehr Ertrag sichern. Beim Abläufergewinnspiel der Raiffeisen Bausparkasse wurden tirolweit 5 „iPod nanos“ ausgespielt, wovon eines an den freudestrahlenden Gewinner aus Maurach, Emanuel Schäffauer, ging und vom Raiffeisen-Club-Betreuer Mario Maier in den Räumlichkeiten der Raiffeisenbank Eben-Pertisau kürzlich überreicht wurde. Die Raiffeisenbank Eben-Pertisau gratuliert dem Gewinner recht herzlich.

Foto: Ein „iPod nano“ für Emanuel Schäffauer, überreicht von Mario Maier

Musterer



Musterer des Jahrganges 1989

Ende Dezember kamen 18 Burschen des Jahrganges 1989 ihrer Stellungspflicht nach. Wie schon seit Jahren üblich, begleitete sie der Bürgermeister zur Conradkaserne nach Innsbruck, am nächsten Tag erfolgte die Abholung mit einem Bus. Traditionell lädt die Gemeinde Eben am Achensee danach zu einem Essen mit Umtrunk und einem gemütlichen Beisammensein ein. Anscheinend legten die „Musterer“ dieses Mal keinen Wert auf Geselligkeit, lediglich 4 Burschen kamen der Einladung nach. Es soll dazu festgestellt werden, dass diese vier „Eisernen“, Daniel Eberharter, Marco Hollaus, Gervin Lindner und Daniel Salvenmoser, alle tauglich gemustert wurden.



Fischbestandserhebung des Achensees liegt vor

Über Vorgabe der Europäischen Union sind alle größeren europäischen Gewässer auf ihren Fischbestand sowie die Wasserqualität zu beurteilen, wobei durch die genormten Untersuchungsmethoden Vergleiche und Schlüsse zu anderen Seen getroffen werden können.

Insgesamt wird sich der Untersuchungszeitraum über 10 Jahre hinwegziehen. Diese Bestandserhebung wurde zwischenzeitlich am Achensee, als erstem der tiefen Seen Österreichs, über Veranlassung des Lebensmittelministeriums durch Mitarbeiter unter Leitung von Dr. Hubert Gassner und Dr. Daniela Achleitner vom BAW-Institut für Gewässerökologie, Fischereibiologie und Seekunde, in enger Zusammenarbeit mit dem Fischereimeister und Bewirtschafter des Achensees, Anton Kandler, durchgeführt. Nunmehr liegt das Untersuchungsergebnis vor.

Die Erhebung erfolgte mittels Ufernetzen und Tiefwassernetzen, welche bis zu einer Tiefe von 130 m reichten. Bis zu einer Tiefe von 70 m wurde ein Fischbestand nachgewiesen. 881 Fische aller Größen mit einem Gesamtgewicht von 68,9 kg wurden gefangen, vermessen, zugeordnet und untersucht. Die Flachwasserregionen wurden vom Boot aus elektrobefischt, die Fische betäubt und wieder ausgesetzt. Mittels Echographie wurde die Fischbestandsdichte des Achensees eruiert und eine durchschnittliche Besatzdichte pro ha von 45 kg festgestellt,

was einem Gesamtbestand von rund 30.000 kg entspricht, wobei im Freiwasser der Großteil der Fische in 12 bis 18 m Tiefe zu finden war.

Neben den im Achensee ursprünglich vorkommenden Arten wie Aalrutte, Bachforelle, Bachschmerle, Elritze, Flussbarsch, Hecht, Koppe, Renke, Rotaug, Seeforelle und Seesaibling kommt laut Bewirtschafter Toni Kandler auch die Brachse noch im See vor. Dazu standortfremde Fischarten wie Aitel, Bachsaibling, Bitterling, Regenbogenforelle, Rotfeder, Schleie und Seelaube, die im letzten Jahrhundert durch Besatzmaßnahmen in den See gelangten oder als Köderfische eingeschleppt wurden.

Ein Fazit dieser Studie deutet, bedingt durch die Wasserstandsschwankungen bzw. Seeabsenkung, auf eine Futterarmut des Achensees hin, die Fische sind eher kleinwüchsig und überaltert, weshalb der Fischereimeister den Bestand und Artenausgleich durch Nachbesatz an Jungfischen auszuglei-



chen versucht. Wie Kandler berichtet, werden von ihm jährlich rund 60.000 Jungfische im Achensee eingesetzt. Die kommerzielle Fischerei am Achensee ist gleichzeitig auch der älteste „Betrieb“ dieser Region, besteht er doch schon seit dem Jahre 1112. Im kommenden Jahr wird an den neuen Betriebsstandort nach Buchau übersiedelt. Tageskar-

ten für Einheimische und Gäste sind bei Fischereimeister Anton Kandler beim Bootshaus in Pertisau oder beim Fischerwirt in Achenkirch ab März bis Oktober eines jeden Jahres erhältlich. Für weitere Auskünfte steht Anton Kandler unter Tel. Nr. 0664/3523328 oder unter www.fischerei-achensee.at gerne zur Verfügung.

Gemeinderat

Aus dem Ebener Gemeinderat ...

Sitzung vom 17. Jänner

Vorschlag 2008 und mittelfristiger Finanzplan 2008 bis 2011

| | Einnahmen | Ausgaben |
|----------------------------|---------------|--------------|
| Ordentlicher Haushalt | 7.213.200,00 | 7.213.200,00 |
| Außerordentlicher Haushalt | 1.287.800,00 | 1.287.800,00 |
| Gesamthaushalt | 8.501.000,00 | 8.501.000,00 |
| Jahr | Einnahmen OH | Ausgaben OH |
| 2008 | 7.213.200,00 | 7.213.200,00 |
| | Einnahmen AOH | Ausgaben AOH |
| | 1.287.800,00 | 1.287.800,00 |
| | Einnahmen OH | Ausgaben OH |
| 2009 | 6.244.900,00 | 6.244.900,00 |
| 2010 | 6.363.400,00 | 6.363.400,00 |
| 2011 | 6.494.000,00 | 6.494.000,00 |

Advent & Weihnachten öffneten Herzen & Geldbörsen

Verschiedene Institutionen und Vereine konnten kürzlich großzügige Geldspenden entgegennehmen. Wiesings Bürgermeister Alois Aschberger konnte die Wiesinger Bäurinnen unter Ortsbäurin Andrea Aschberger dazu gewinnen, aus Erlösen ihrer verschiedenen Veranstaltungen den überaus großzügigen Betrag von 2.700 Euro für die Anschaffung eines Therapierollstuhles, vier weiterer Rollstühle und dreier Gehhilfen für die Senioren des Wohn- und Pflegezentrums „Haus St. Notburga“ zu spenden.

Die Scheckübergabe fand im Rahmen einer adventlichen Feierstunde statt, wozu sich auch die Initiatoren des traditionellen Nikolaus-Basars unter Leitung von Bernadette Engensteiner einfanden und zwei von der Lebenshilfe angekaufte „Spieltische“ im Betrag von 1.200 Euro überreichten, an denen sich bereits Jung und Alt erfreuen. Zusätzlich gehen 600 Euro an den Sozialfonds des Bürgermeisters der Gemeinde Eben am Achensee. Bürgermeisters Josef Hausberger und Alois Aschberger dankten den

großherzigen Spendern und betonten, wie engagiert und positiv sich die Bevölkerung der Gemeinden in das neue Haus einbringt, sei es durch Sachspenden, durch die Mitwirkung bei den verschiedenen Veranstaltungen, Besuchen und vielem mehr.

Eröffnung Polizeimuseum

Im Rahmen der inoffiziellen Eröffnung des Polizeimuseums in der Achensee Museumswelt übergab Geschäftsleiter Josef Schwaninger von der Raiffeisenbank Eben-Pertisau einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro, im gleichen Wert jeweils eine Spende von der Sparkasse Schwaz – Zweigstelle Maurach, der Volksbank Schwaz und einen Feststand der Firma Ing. Andreas Kofler.

Anlässlich des Advent- und Weihnachtsbasars beim „Jodlerwirt“ in Maurach a.A. wurde Heiteres und Besinnliches geboten. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von einem Bläserquartett der Kaiserlichen Inntaler, Jodlerwirts Hausmusik und Musikantenfreunde.



Larissa und Gudrun Halder, Carola Balz, Nadine und Sandra Zenz, Nora Berger und Karin Riedner in „Noras Stickstüberl“



Die Bgm. Josef Hausberger und Alois Aschberger mit der „Nikolausrunde“ Elisabeth Mühling, Bernadette Engensteiner, Margit Schrettl, Johanna Katzbeck, Maria Obrist und kleiner Begleitung.

Über ein Jahr häkelte, strickte und bastelte Nora Berger wunderschöne Arbeiten, die im Rahmen des Weihnachtsbasars reißenden Absatz fanden und den beachtlichen Erlös an den Verein „Die Mäusekinder“

übergeben konnte.

Ein aufrichtiger Dank seitens der Beschenkten und insbesondere der Gemeinde Eben am Achensee für diese großzügige und großherzige Unterstützung.



Die Bgm. Alois Aschberger und Josef Hausberger, Heimleiter Mag. Arnold Schett und die Wiesinger Bäurinnen Ines Ladstätter, Andrea Aschberger, Antonia Brandacher, Maria Moser und Angela Meixner



Landespolizeikommandant GenMajor Oskar Gallop, Hans Obholzer, Obmann Erwin Unterkircher und Geschäftsleiter Raiba Eben-Pertisau Josef Schwaninger

Gratulation

Die Gemeinde Achenkirch gratuliert

Im Dezember stand der Geburtstag von Martha Moser

Schwimmkurs

Schwimmkurs in Pertisau

Zeit: Dienstag, 11.3. bis Samstag, 15.3.2008 von 19.00 bis 20.30 Uhr

Ort: Hotel „Wiesenhof“ in Pertisau
Preis: 50 inkl. Euro Eintritt
Kursleiter Toni Krapf, behördlich anerkannter Sportlehrer und Lehrer der österreichischen Wasserrettung, freut sich auf Ihre Anmeldung unter der Tel.Nr. 0699/114 91 592 oder Jenbach Attraktiv 05244/62893

Standesfälle

Wir gratulieren

Geburten

Carina Moser am 22. November
Fabio Tipotsch am 1. Jänner

Geburtstage

60 Jahre Hildegard Bader
60 Jahre Kajetan Hintner
60 Jahre Christel Anfang
70 Jahre Heinrich Wimmer
80 Jahre Maria Lubinski
80 Jahre Alois Huber
95 Jahre Josef Kobinger

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Edith Katschnig am 23. Dezember
Wilhelm Holzer am 18. Jänner

Notarsprechstunden

Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner aus Schwaz wird auch im Jahre 2008 wieder Amtsstunden in unserer Gemeinde abhalten. Er wird kostenlos Auskünfte zu folgenden Themen geben: Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbssteuer, Schenkungssteuer, Dienstbarkeiten, Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren, Erbschaftssteuer, Betriebsübergaben oder Vorsorgevollmacht.

Termine der Sprechstunden:

Montag, 3. März 2008, von 17.00 bis 18.00 Uhr
Montag, 9. Juni 2008, von 17.00 bis 18.00 Uhr
Montag, 8. September 2008, von 17.00 bis 18.00 Uhr
Montag, 15. Dezember 2008, von 17.00 bis 18.00 Uhr

Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot regen Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare und der Gemeinde. Es ist keine Voranmeldung erforderlich!



Gabriele Messner mit Bürgermeister Stefan Meßner

auf dem Terminkalender des Bürgermeisters. Der Jubilarin konnte neben den Glückwünschen der ganzen Bevölkerung

Sprechttag

Sprechttag der Erziehungsberatung Schwaz

Im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes in Maurach am Achensee findet am Dienstag, den 11. März 2008, von 9.00 bis 11.00 Uhr eine kostenlose und vertrauliche Beratung der Erziehungsberatungsstelle Schwaz durch. Terminvereinbarung erbeten bei: Dr. Ulrich PÖHL, Tel. 05242/66205



Das Geburtstagskind Martha Moser



Martha Takac feierte den 70er

ein kleines Geschenk der Gemeinde übergeben werden. Wir möchten dem Geburtstagskind auf diesem Wege nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit wünschen. Auch am Anfang des Jahres konnte an Frau Martha Takac zur Vollendung des 70sten Lebens-

jahres und an Frau Gabriele (Ella) Messner zum 80sten Geburtstag ein schöner Blumengruß überreicht werden. Wir wünschen auch diesen beiden Jubilarinnen weiterhin viel Gesundheit und noch viele schöne Stunden im Kreise ihrer Familien.

Jahrtag



1. Jahrtag für Hans Kirchmair

Blumen aus meinen Händen schmücken dein letztes Haus und meiner Tränen Fülle netzt den kleinen Strauß. Dankbar gedenke ich der Zeit, in der unsere Liebe gelebt, kann jetzt nur dir nah sein in einem stillen Gebet. Hans, du hast mir und deinen Freunden durch deinen Frohsinn, deine Zuversicht, Hilfsbereitschaft und Liebe sehr oft in schwierigen Situationen geholfen. In unseren Gedanken lebst du für uns weiter. 1. Jahrestag am Samstag, den 9. Februar 2008, um 18.00 Uhr in der St. Notburga-Kirche in Eben



8. Partnerschafts-Eisstockschießen

Im vergangenen Winter ist das partnerschaftliche Eisstockturnier dem milden Winter leider zum Opfer gefallen. Auch heuer war der Petrus den Eishacklern im Jänner nicht gerade positiv gesinnt, das „Turnier“ konnte jedoch trotz der milden Temperaturen bei besten Verhältnissen durchgeführt werden. Aus beiden Gemeinden haben sich wieder 21 Moarschaften zu einem spannenden Vergleichskampf eingefunden, wobei die Paarungen wieder partnerschaftlich zusammengelöst wurden. Nach den packenden Kämpfen haben sich in den drei Gruppen folgende Paarungen durchgesetzt:

Gruppe Rot: Sieghard Klingler, Thomas Rainer (Achenkirch)

sowie Michi Müller und Hans Reichhart (Kreuth) mit 10 Punkten

Gruppe Grün: Karlheinz Adler (Achenkirch) sowie Michi Stanglmayr und Thomas Hecht (Kreuth) mit 9 Punkten (Moarstock)

Gruppe Gelb: Robert Mühlegger, Hartmann Arnold (Achenkirch) sowie Markus Baumann und Alfred Schlichtner (Kreuth) mit 11 Punkten

Die beiden Bürgermeister mussten sich mit ihren Teams in der Gruppe Gelb mit dem 4. bzw. 6. Rang zufrieden geben, wobei sich hier wiederum der Kreuther Heimbürgermeister, der sich tatkräftig von unserem Altbürgermeister Manfred Moser unterstützen ließ,



Eisstockschießen 2008 Gruppensieger

durchgesetzt hat. Wir möchten uns auf diesem Wege beim FC Real Kreuth sowie unserer Partnergemeinde Kreuth für

die hervorragende Organisation bedanken und wir freuen uns schon auf den nächsten spannenden Vergleichskampf.

Rechtsberatung

Rechtsberatung in Achenkirch

Auch im heurigen Jahre konnte mit Herrn Dr. Dietmar Ritzberger sowie der Rechtsanwaltpartnerschaft Föger-Pall & Schallhart eine „kostenlose Erstberatung“ in juristischen Rechtsangelegenheiten vereinbart werden. Diese kostenlose Rechtsberatung findet wieder monatlich, jeweils am zweiten Freitag von 13.00 bis 14.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Achenkirch statt. Sollten weitere rechtsanwaltliche Leistungen zu erbringen sein, besteht selbstverständlich die Möglichkeit, dass dieses Mandat übernommen wird.

Folgende Termine wurden vereinbart:

| | |
|-----------------------------|-----------------|
| Freitag, 08. Februar 2008 | Dr. Ritzberger |
| Freitag, 14. März 2008 | Mag. Schallhart |
| Freitag, 11. April 2008 | Dr. Ritzberger |
| Freitag, 09. Mai 2008 | Mag. Schallhart |
| Freitag, 13. Juni 2008 | Dr. Ritzberger |
| Freitag, 11. Juli 2008 | Mag. Schallhart |
| Freitag, 08. August 2008 | Dr. Ritzberger |
| Freitag, 12. September 2008 | Mag. Schallhart |
| Freitag, 19. Oktober 2008 | Dr. Ritzberger |
| Freitag, 14. November 2008 | Mag. Schallhart |
| Freitag, 12. Dezember 2008 | Dr. Ritzberger |

Die kostenlose Rechtsberatung kann aus organisatorischen Gründen nur bei vorheriger persönlicher oder telefonischer Anmeldung im Gemeindeamt Achenkirch (05246/6247-0) durchgeführt werden. Als spätester Termin für die Anmeldung gilt jeweils der Mittwoch vor dem geplanten Sprechtag.

Karatekurs



Karatekurs in Achenkirch mit Christian Stock

Bereits mehrmals wurde von Christian Stock in Achenkirch ein Karatekurs für unsere Kinder veranstaltet. So auch im Herbst 2007. Dieser Kurs wäre aufgrund der geringen Anmeldungen fast nicht zu Stande gekommen. Wir hoffen jedoch, dass dieser Bericht ein kleiner Ansporn ist, so dass auch im heurigen Frühjahr wieder ein Kurs abgehalten werden kann. Nähere Informationen über den im März geplanten Kurs erteilt euch Frau Bianca Skringer (0676/7501632), die den Kurs bisher immer super organisiert hat.

Foto: Karatekurs Gruppenphoto

Achenkirchs Schikaiser feiert Geburtstag

Der 70ste Geburtstag unseres Schikaisers Hansjörg Kofler war Anlass für die Vertreter der Gemeinde Achenkirch sowie für eine große Anzahl an Vereinsvertretern – Schützenkompanie, Musikkapelle, Bergrettung, Feuerwehr, Sportverein, Tourismusverband uva. – sich mit Geschenken auf den Weg zu machen.

Die von Tochter Nina bestens organisierte Feier wurde von den „Zillertalern“ mit Florian Prantl sowie den Haller Dixielandern stimmungsvoll umrahmt.

Der gebürtige „Zillertaler“ Hansjörg Kofler ist seit der

Aufnahme des Schibetriebes auf der Christlum eng mit Achenkirch verbunden. Er trat als Geschäftsführer der Hochalmflite Christlum in die Fußstapfen seines Schwiegervaters Hans Lang und hat sicherlich maßgeblich zur Weiterentwicklung unseres „Schiberges“, der ja weit über die Grenzen hinaus bekannt ist, beigetragen. Neben der Vielzahl an Liftneubauten gehört sicherlich die fast flächendeckende Beschneidung der Schipisten zu den größten durchgeführten Projekten auf der Christlum.

Der Gemeinderat hat sich als

Geschenk für unseren Schikaiser etwas Besonderes ausgedacht. Bei der Sitzung am 13. Dezember 2007 wurde beschlossen, an Herrn Hansjörg Kofler anlässlich seines 70sten Geburtstages für seine Verdienste zum Wohle der gesamten Bevölkerung von Achenkirch den Ehrenring zu verleihen. Wir wünschen unserem Jubilar und neuen Ehrenringträger auf diesem Wege noch viele gesunde Jahre im Kreise seiner Familie. Natürlich hoffen wir auch, dass er gemeinsam mit seiner Tochter Nina, die ja in seine Fußstapfen tritt, noch viele Projekte auf der Christlum verwirklichen kann.



Das Geburtstagskind mit Gattin Erika und Tochter Nina



Bgm. Stefan Meßner mit dem Geburtstagskind



Die Haller Dixielanders



Hansjörg Kofler mit Flori Prantl sowie der neuen CD

Notariatssprechstunde

Notariatssprechstunde

Herr Dr. Leonhard Hechenblaickner hat sich auch für 2008 wieder gerne bereiterklärt, unentgeltliche Amtstage in der Gemeinde Achenkirch abzuhalten. Es werden kostenlose Auskünfte betreffend Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbssteuer, Schenkungssteuer, Dienstbarkeiten, Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren, Erbschaftssteuer und Betriebsübergaben erteilt.

Die Sprechstunden finden an nachstehenden Terminen statt:

Dienstag, 19. Februar 2008,
Dienstag, 13. Mai 2008,
Dienstag, 02. September 2008,
und Dienstag, 25. November 2008,
jeweils von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Wir laden euch zu diesen Sprechstunden wieder recht herzlich ein und ersuchen euch von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu den o.a. notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice von Herrn Dr. Hechenblaickner. Die Sprechstunden finden jeweils im Sitzungszimmer der Gemeinde statt.

Standesfälle

Wir gratulieren im Feber

50 Jahre

Harald Penz
Franz Lamprecht

60 Jahre

Helmut König
Johann Rupprechter
Herta Tschelliessnig
Albert Hasslwanger

70 Jahre

Konrad Stockklausner
Cäcilia Grimm
Michael Bichler

75 Jahre

Friedrich (Friedl) Messner im
Altenwohnheim Schwaz

Geburten

Jonas Hackl
Amelie Schneider





Baufortschritt

Haus am Annakirchl: Tag der offenen Tür

Seit unserem letzten Bericht in der November Ausgabe hat sich bei unserem Haus am Annakirchl so einiges verändert. Mit riesen Schritten geht es im und um das Haus der Fertigstellung zu. Leider konnten die Außenanlagen aufgrund des verfrühten Wintereinbruches nicht mehr fertiggestellt werden, so dass diese im Frühjahr komplettiert werden müssen. Der Betriebsaufnahme im Februar steht jedoch nichts mehr im Wege.

Neben dem Heim in der Gemeinde Eben am Achensee steht in der Achensee Region nunmehr auch ein zweites Schmuckstück in Sachen Alten-

betreuung und -pflege zur Verfügung. Vom momentanen Baufortschritt kann man sich aufgrund der „neuesten Aufnahmen“ aus dem Heim ein sicherlich gutes Bild machen. Auch beim Neubau des Kindergartens geht es in die Zielgerade, so dass auch hier einem Umzug in den Sommerferien nichts mehr im Wege steht. Wir freuen uns schon auf die offizielle Inbetriebnahme am 18. Februar sowie auf den Tag der offenen Tür am Sonntag, den 17. Februar, bei dem sich hoffentlich viele vom guten Gelingen unseres „Hauses am Annakirchl“ überzeugen werden.



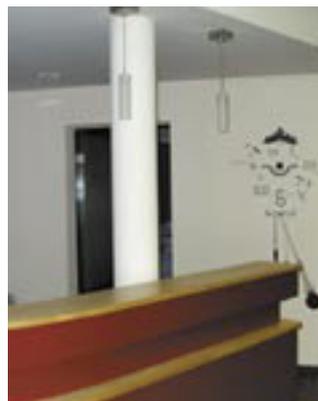
Wohngang (Wohngruppe Achental)



Büro Kindergarten



Wohngang (Wohngruppe Achensee)



Eingangsbereich mit Rezeption



Toiletten Kindergarten

100. Geburtstag



Maria Pockstaller (Glaser Marie) wurde 100

Unsere älteste Achenkircher Mitbewohnerin kann seit 26. Dezember 2007 auf stolze 100 Jahre zurückblicken. Maria Pockstaller, die aus gesundheitlichen Gründen nunmehr seit vier Jahren im Altenwohnheim in Brandenburg lebt, freut sich bereits auf die Übersiedelung in das neue Heim nach Achenkirch. Bis ins Alter von über 90 Jahren hat sich Maria Pockstaller in einer eigenen Wohnung im Haus ihres Sohnes selbst versorgt. Bei der Feier im Altenwohnheim Brandenburg hat sich die „Glaser Marie“ von ihrer besten Seite präsentiert und die Musikkapelle nach ihrem Takt spielen lassen. Wir wünschen unserer rüstigen Jubilarin noch viele schöne Jahre und wir freuen uns bereits auf die Übersiedelung unserer ältesten Einwohnerin in das neue Wohn- und Pflegeheim nach Achenkirch.



Ehrung verdienter Musikanten

Geehrt und ausgezeichnet für langjährige, verdienstvolle Tätigkeit in der Bundesmusikkapelle Wiesing wurden im Jahre 2007 bzw. anlässlich der Cäcilienfeier am 30.11.2007:

Zahlreiche Geehrte

Hanspeter Blaickner für 50 Jahre (Hanspeter Blaickner ist auch Träger des Goldenen Ehrenzeichens der Gemeinde Wiesing und Träger der Verdienstmedaille des Landes Tirol) Musikant

Franz Lendl für 40 Jahre Musikant

Peter Gruber für 40 Jahre

Franz Lendl für 40 Jahre

Klaus Tusch für 60 Jahre



Die Geehrten konnten zu Recht stolz auf sich sein.



Vizebürgermeister Peter Gruber – 40 Jahre Musikant



Hanspeter Blaickner und Franz Lendl wurden ebenfalls geehrt.

Auszeichnung



Große Auszeichnung für Klaus Tusch: 60 Jahre Musikant bei der BMK-Wiesing

In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste um das Tiroler Blasmusikwesen wurde Klaus Tusch (Tenorhorn) für 60 Jahre aktive Mitgliedschaft bei der BMK-Wiesing vom Präsidenten des Blasmusikverbandes Tirol, Dr. Franz Fischler, das GOLDENE VERDIENSTZEICHEN des Landesverbandes der Tiroler Blasmusikkapellen verliehen. Der Landeshauptmann von Tirol, DDr. Herwig van Staa, verlieh Klaus Tusch zu diesem Anlass ebenfalls die Goldene Ehrenurkunde.

Was ist los am Achensee?

| | |
|-----------|---|
| 1. Feber | Faschingsschießen der Schützengilde Achenkirch Im Schützenheim ab 19:30 Uhr; Informationen erhalten Sie unter Tel. 05246/6268 |
| 1. Feber | Faschingsparty mit Live Musik im Restaurant SeeEck Achenkirch Es spielt Alleinunterhalter „Robert“, ein Mann, zehn Instrumente. Jeder Maskierte erhält einen Faschingsdrink. Informationen erhältlich direkt beim Restaurant SeeEck unter Tel. 05246/6688 |
| 2. Feber | Bunter Faschingsumzug in Achenkirch Start um ca. 12:00 Uhr beim Gerätehaus der Fraktionsfeuerwehr (ehemaliger „Unterer Dorfwirt“), gehend bis Mehrzweckhalle Achenkirch. Anschließend Kinderfasching in der Mehrzweckhalle. Infos unter Tel. 0676/84100224 |
| 2. Feber | Bunter Faschingsball im Salettl Mit der Hausband „Eat Fish“ ab 21:00 Uhr. Eintritt frei! Informationen erhalten Sie bei der Familie Kofler unter der Tel. 05246/6623 |
| 2. Feber | Faschingsball der Feuerwehr Eben Ab 20:00 Uhr im Gemeindezentrum Maurach. Maskierung erwünscht! Eintritt frei! |
| 2. Feber | Ball ohne Krawall im Dorfwirt in Wiesing Ab 20:00 Uhr. Kirnstoaner Tanzmusi. Eintritt 8 Euro. Verkleidung erwünscht! |
| 4. Feber | Verein Urkorn Um 19:00 Uhr trifft sich der Verein Urkorn im Dorfwirt in Wiesing. Eintritt frei! |
| 4. Feber | Rosenmontags-Gaudi ab 21:00 Uhr mit Live Musik im Langlaufstüberl Direkt am Beginn der Loipen im Alpenpark Karwendel! Eintritt frei! Informationen erhalten Sie im Hotel Karlwirt unter Tel. 05243/5846 |
| 5. Feber | Faschingskränzchen Im Dorfwirt Wiesing um 14:30 Uhr mit dem „Zillertal Sound“. Eintritt frei! |
| 5. Feber | Faschingsumzug in Wiesing |
| 14. Feber | „Liebe á la carte“ Im Dorfwirt Wiesing um 19:30 Uhr. 4-Gänge-Menü mit Chansons und Gedichten. Preis 35 Euro |
| 15. Feber | Sänger- und Musikantenstammtisch Im Dorfwirt Wiesing um 20:00 Uhr. Eintritt frei! |
| 16. Feber | Österreichische Meisterschaft im Wettkampfskibergsteigen Start 10:00 Uhr bei der Bergstation der Rofanseilbahn Weitere Informationen erhalten Sie beim Tourismusverband Achensee oder im Internet unter www.achensee.info oder www.astc.at |
| 23. Feber | Livemusik mit der internationalen Band „The Pure“ Ab 21:00 Uhr im Salettl. Rock pur! Informationen erhalten Sie bei der Familie Kofler unter Tel. 05246/6623 |
| 1. März | Wildsaurennen auf der Christlum Nähere Informationen erhältlich auf www.christlum.at |
| 1. März | Die Zillertaler Band „Oftang“ überzeugen mit Pop, Fun und Soul ab 21.00 Uhr im Salettl Informationen direkt bei Familie Kofler unter Tel. 05246/6623 |

13. Februar 2008

Für ein gutes Miteinander- Familie und Kinder

Wann: 13. Februar 2008 / 20.00 Uhr
Ort: Grundschule Achenkirch/ Medienraum
Thema: Für ein gutes Miteinander- Familie und Kinder
Schwerpunkt: Stellung der Kinder in der Familie
Referent: Franz Ebenbichler, Hall

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:
TVB Achensee mit den
Gemeinden Eben, Achenkirch, Steinberg und
Wiesing

Kontaktadresse:
redaktion@achensee.info
Tel. 05246/5300
Rathaus 387, 6215 Achenkirch

Chefredakteur:
Thomas Löscher

Layout und Druck:
Ablinger.Garber
Medienturm, Saline 20
6060 Hall in Tiroi
Tel. 05223/513
www.ablinger-garber.at